



# Baunit PowerFlex



<b>Produkt</b>	Faserarmierter, Verarbeitungsfertiger, pastöser, organisch gebundener, elastischer Unterputzmörtel (Spachtelmasse) für das Baunit Wärme-dämmverbundSystem EPS. Geprüft nach ETAG 004.
<b>Zusammen- setzung Eigenschaften</b>	Organische Bindemittel, Aramid-Spezial-Fasern, Sande, Zusätze.  Unterputzmörtel für außen. Wasseraufnahmehemmend und gut verarbeit-bar.
<b>Anwendung</b>	Zum Bewehren von Baunit FassadenDämmplatten EPS-F und Baunit FassadenDämmplatten EPS-F <b>plus</b> , sowie zur Renovierung von Wärme-dämmverbundsystemen.  <b>Nicht zum Kleben von FassadenDämmplatten und weder zum Kleben noch zum Spachteln von SockelDämmplatten XPS TOP geeignet!</b>
<b>Technische Daten</b>	Größtkorn: 0 – 1,0 mm Dichte: ca. 1800 kg/m <sup>3</sup> Wärmeleitfähigkeit $\lambda$ : 0,7 W/mK Dampfdiffusions- widerstandszahl $\mu$ : ca. 100 $s_d$ -Wert: 0,3 m (bei 3 mm Schichtdicke) Nennstärke: 3 mm, 5 mm Verbrauch: bei 3 mm: ca. 4,0 – 5,0 kg/m <sup>2</sup> bei 5 mm: ca. 6,0 – 7,0 kg/m <sup>2</sup>
<b>Qualitäts- sicherung</b>	Eigenüberwachung durch unsere Werkslabors. Fremdüberwachung der laufenden Produktionskontrolle durch eine notifizierte Stelle.
<b>Einstufung lt. Chemikalien- gesetz</b>	Die detaillierte Einstufung gemäß ChemG entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt (gemäß Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlamentes und Rates vom 18.12.2006) unter <a href="http://www.baunit.com">www.baunit.com</a> oder fordern das SDBL beim jeweiligen Herstellerwerk an.
<b>Lieferform</b>	Kübel 25 kg, 1 Pal. = 16 Kübel = 400 kg
<b>Hinweise zum Untergrund</b>	Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, staubfrei, nicht wasserab- weisend frei von Ausblühungen, tragfähig und frei von losen Teilen sein. Die Prüfung des Untergrundes hat nach der ÖNORM B 6410 zu erfolgen. Die Ebenheit der Wand hat der ÖNORM DIN 18202 zu entsprechen.
<b>Lagerung</b>	Trocken, kühl, frostfrei und verschlossen 12 Monate lagerfähig.
<b>Verarbeitung</b>	<b>Flächenbewehrung:</b> Nach Abbinden des Klebers werden die Dämmplat- ten überschleifen und gereinigt. Danach wird Baunit PowerFlex mit einer rostfreien Zahnpachtel (10 mm Zahnung) aufgezogen. In den frischen Unter- putzmörtel wird das Baunit TextilglasGitter in faltenfreien, möglichst durchgehenden Bahnen mit einer mind. 10 cm breiten Überlappung einge- bettet.

Das Textilglasgitter muss mind. 1 mm (im Überlappungsbereich mind. 0,5 mm; max. 3 mm) überdeckt sein. Das eingebettete Textilglasgitter ist „nass in nass“ mit Unterputzmörtel zu überziehen.

Es ist kein Baunit UniPimer vor dem Auftragen der Endbeschichtung erforderlich.

Ergänzend zu den zitierten Normen ist die Baunit Verarbeitungsrichtlinie für Wärmedämmverbundsysteme in der jeweils gültigen Version zu beachten!

**ACHTUNG!** Baunit PowerFlex kann bei Nenndicke 3 mm einlagig verarbeitet werden. Bei Nenndicke 5 mm ist 2-lagig zu arbeiten, wobei die maximale Schichtdicke je Lage 3 mm betragen darf. Zwischen den einzelnen Putzlagen ist eine Standzeit von mind. 4-5 Tagen<sup>1)</sup> einzuhalten

- 1) Bezogen auf eine Umgebungstemperatur von +20° C und rel. Luftfeuchte ≤ 70 %. Ungünstige Klimabedingungen können die Abbindezeit verlängern.

## Hinweise und Allgemeines

Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges mind. +5°C betragen. Fassade vor direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder starkem Wind schützen (z.B. mittels Gerüstschutznetz). Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Trocknungszeit deutlich verlängern. Auf Fassadenplatten, die länger als 2 Wochen der UV-Strahlung ausgesetzt waren (vergilbte Platten), darf nicht gespachtelt werden; ein neuerliches Überschleifen und Entstauben ist erforderlich. Vor jeder weiteren Beschichtung ist eine Standzeit von mind. 4-5 Tagen<sup>1)</sup> einzuhalten.

- 1) Bezogen auf eine Umgebungstemperatur von +20° C und rel. Luftfeuchte ≤ 70 %. Ungünstige Klimabedingungen können die Abbindezeit verlängern.

**Sicherheitsvorkehrungen:** Augen und Hautflächen, sowie die Umgebung der Beschichtungsflächen, insbesondere Glas, Keramik, Klinker, Naturstein, Lack und Metall schützen. Gegebenenfalls Spritzer mit viel Wasser abspülen, nicht bis zum Austrocknen und Erhärten des Putzes warten.

Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

### Endbeschichtung:

- Baunit GranoporTop
- Baunit SilikonTop
- Baunit StyleTop
- Baunit NanoporTop

## Rechtliche Hinweise

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.